

PRESSEMITTEILUNG

Lebensqualität zurückgewinnen!

Informationen rund um das Thema Hüfte in Mönchengladbach

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ist wieder mit einer Informationsveranstaltung in der Vitus-Stadt zu Gast. Im Forum der LVR-Klinik Mönchengladbach geht es am Dienstag, 24. Oktober, 18 Uhr, um das Dauerbrennerthema „Hüftbeschwerden und Gelenkersatz“.

Hüftbeschwerden treten häufig auf, die möglichen Ursachen für diese Schmerzen sind vielfältig. Arthrose ist keine Seltenheit, gerade auch die Hüfte ist oftmals betroffen. Die Oberärzte Dr. Tim Schuler und Dr. Nasrat Sadeghi widmen sich daher am Dienstag, 24. Oktober, der Hüfte. Welche Ursachen für Hüftbeschwerden es gibt, wie man den Schmerz bekämpft und wann eine Operation in Frage kommt, sind nur einige der Fragen, die die beiden Experten beantworten.

Wichtig ist eine gute Diagnostik der Ursache für die Beschwerden, da die gezielte Therapie oftmals schnell zu einer Beschwerdelinderung führt. Das Behandlungsspektrum der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen umfasst die konservative Therapie bis zum Gelenkersatz. Zu den Spezialgebieten der orthopädischen Fachklinik, die ein so genanntes Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung ist, gehören der Hüftgelenkersatz sowie Wechseloperationen. Rund 800 Hüftoperationen führt die Süchtelner Orthopädie im Jahr durch.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Mehr unter www.orthopaedie-viersen.lvr.de

Termin:

„Hüftbeschwerden und Gelenkersatz“ am Dienstag, 24. Oktober, 18 Uhr, in der LVR-Klinik Mönchengladbach, Heinrich-Pesch-Str. 39-41 statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen melden Sie sich gerne telefonisch unter 02162/ 96-6244

Zeichenzahl:

Pressemitteilung mit Leerzeichen: 1692

Weitere Informationen:

Für weitere Informationen steht Ihnen Dirk Kamps unter 02162 96-6244 oder unter dirk-p.kamps@lvr.de gerne zur Verfügung.

PRESSEMITTEILUNG

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen besteht seit über 100 Jahren am Standort Viersen-Süchteln. Ursprünglich als orthopädische Kinderklinik im Jahre 1921 gegründet, versorgt sie heute jährlich etwa 3500 Patientinnen und Patienten aus dem gesamten Rheinland mit modernsten Methoden der orthopädischen Chirurgie. Das Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung hat 78 Betten und rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Träger der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR).



Informieren bei der Veranstaltung in Mönchengladbach: (v.l.) die beiden Oberärzte Dr. Tim Schuler und Dr. Nasrat Sadeghi.

Fotos: LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Nutzung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei.